

111-JAHRE FEUERWEHR

„Die Ochtersumer haben prima mitgefeiert“: S. 4–5

IM INTERVIEW

Sabine Gräflich ist Vorsitzende des Vereins Wirbelwind: S. 6

ABSCHIED VOM HAWK-CHOR

Eckhard Albrecht macht mit Vokalensemble weiter: S. 11

NEUES AUS DER GRUNDSCHULE

Über 100 Kinder feierten EM-Party



Mit Fan-Kleidung, Vuvuzelas und selbst gebastelten Armbändern und Rasseln feierten über 100 Schüler der Grundschule Ochtersum eine EM-Party. Sie sangen und tanzten unter Anfeuerung der Betreuerin Silvia Vorreiter (links) am Tag vor dem Viertelfinal-Spiel Deutschland gegen Griechenland ausgelassen auf dem Schulhof. Die Fans der Grundschule haben sich gefreut, dass die deutschen Fußballer ihr Viertelfinal-Spiel gewinnen konnten. sj

Kurz vor Schluss: Sponsorenlauf zum 40-jährigen Jubiläum



Foto: Tanja Rückemann

Zu ihrem 40-jährigen Jubiläum veranstaltete die Grundschule einen Sponsorenlauf. Schüler, Mitarbeiter und Gäste gingen an den Start. Das Foto zeigt Politiker Ole Hammer, Susanne Wömpner (Sport-Fachkonferenz), Jugendzentrums-Leiter Hermann Heinze, Politiker Frank Wodsack, Fördervereinsvorsitzender Steffen Lüdemann, Lehrerin Ilka Schünemann und Schulleiterin Annegret Rehbock (von links).

Mehr zum Jubiläum in der nächsten Ausgabe.



Thomas Leipner

Sie möchten **Verkaufen** oder **Vermieten**?
Ich helfe Ihnen gerne.

Tel. 05121 2812998

Immobilien

- kostenlose Wertermittlung
- umfangreicher Marketingplan

leipner@remax.de



www.sparkasse-hildesheim.de

nur bis 31.07.2012

Jetzt Bausparer werden
und z. B.

883,- €*

+ Knautschfigur
„Santa Bert“ einsacken!

**1A
Angebot**

**Ja, ist denn heute
schon Weihnachten?**

Nein, aber Ihre Geschenke vom Staat
liegen schon bereit:

- Wohnriester – für jeden
- Wohnungsbauprämie + Arbeit-
nehmersparzulage – für viele

* Riester-Förderung für ein Ehepaar (pro Person 154 Euro p. a.) mit einem Kind geboren vor 2008 (185 Euro p. a.) und einem Kind geboren ab 2008 (300 Euro p. a.) + max. 90 Euro p. a. Wohnungsbauprämie, hier gelten Einkommensgrenzen.

**Sparkasse
Hildesheim**



Unsere Disziplin:
Räume gestalten!

gbg
wohnen
in Hildesheim

X Wohnprofi.

Einfach Wohnsinn!

Tel. (05121) 967-0 • www.gbg-hildesheim.de
das wohnungs- und serviceunternehmen der stadt



premio Reifen+Autoservice

Windschutzscheibe

Klimaservice

Reparatur und Erneuerung

Inspektion nach Herstellervorgabe
inkl. Mobilitätsgarantie Hersteller Garantie nicht in voller Umfang enthalten

Castrol Ölwechsel

HU/AU
Wir machen die Auto HU für die Hauptuntersuchung bis zur Plekte. Auch Sonderuntersuchungen nach § 19 Abs. 3 StVZO bei uns. (Stand 1/11/2012) Prüfung nach einem Vollservice der werksseitigen Ölwanneabsperrung.

Auspuff

Stoßdämpfer

Reifen

- Reifenschutzbrief
Kalkschutz für 2 Jahre
- RunOnFlat-Reifen
- Safety-Fill
Sicherheitslösung für den Reifen
- Einlagerung
Wir lagern Ihre Sommerreifen für Sie ein.
- Finanzierung
Leiblich und günstig

Felgen

- Felgenberatungssystem
- Premio Tuning-Katalog

Bremsen

Achsvermessung
Wir analysieren und korrigieren mit unserem High-Tech-Relaxer sofort kritische Abweichungen der Spurwerte, damit der Fahrer wieder perfektes Stütz

Jendrossek Autoteile GmbH Hildesheim • Rex-Brauns-Straße 1 • Telefon 0 51 21-28 12 90 und Borsigstraße 5 • Telefon 0 51 21-74 97 00

NEUES AUS DEM ORTSRAT

„Die Anlage wird für Ochtersum ein Gewinn“

Am Steinberg soll eine barrierefreie Service-Wohnanlage entstehen

Der Bau einer barrierefreien Service-Wohnanlage im Baugebiet am Steinberg war Thema im Ortsrat. Gegenüber dem Aldi-Markt will die gbg 41 Zwei- und Dreizimmerwohnungen bauen und in Kooperation mit dem ASB betreutes Wohnen anbieten. Baubeginn soll im Februar 2013 sein. Jens Mahnken, Geschäftsführer der gbg, und der Architekt Matthias Jung stellten dem Ortsrat ihre Pläne vor. Für eine geringe Pauschale sollen alle Mieter einen Hausnotruf und das hauseigene Service-Büro nutzen können, das zur Beratung und Vermittlung von Pflegeleistungen und Haushaltshilfen zur Verfügung stehen soll. Mahnken erklärte, dass es mit

einer betreuten Wohnanlage in Drispfenstedt bereits gute Erfahrungen gibt. „Wir haben uns für unser zweites Projekt bewusst für Ochtersum entschieden, weil es hier eine hervorragende Infrastruktur gibt und der Bedarf besteht. Die Anlage wird für Ochtersum ein Gewinn.“

Beton zur Verkehrsberuhigung

Ein weiteres Thema im Ortsrat war erneut die Verbesserung des Platzes im Mittelfeld. Ortsratsmitglied Carsten Bartels erklärte, dass bei einer Befragung der Anwohner rund um den Platz unterschiedliche Wünsche zu einer möglichen Neugestaltung geäußert wurden. Sie reichten von der Schaffung einer großen Grünfläche bis hin zu Parkplätzen. Übereinstimmung gab es bei der Verkehrssicherheit. Da es auf dem Platz keine gestalterischen Spielstraßen-Merkmale gibt, werde Autofahrern nicht deutlich, dass hier Schrittgeschwindigkeit eingehalten werden muss. Außerdem fehle durch die großen befahrbaren Flächen

offenbar eine erkennbare Route zum Überqueren. Um kurzfristig die Verkehrssicherheit zu erhöhen, schlug der Ortsrat vor, den Einfahrtsbereich des Platzes mit mobilen Betonsperren so zu verkleinern, dass Schrittgeschwindigkeit eingehalten werden muss. Vorschläge zur dauerhaften Verschönerung des Platzes werden aber nach wie vor von der Stadt Hildesheim gefordert, auch wenn die Ausführung nach städtischer Vorgabe nichts kosten darf, sagte Ortsbürgermeister Dr. Ulrich Kümme.

Neues Mitglied im Ortsrat



Klaus Offen.

Klaus Offen von den „Unabhängigen“ wurde als neues Ortsratsmitglied verpflichtet. Der 58-Jährige ist seit dreißig Jahren Leiter der Bahnhofsbuchhandlung und lebt seit drei Jahren in Ochtersum. Sein besonderes Engagement will er den Schulen und der Jugendarbeit im Ortsteil widmen. Offen rückte für Hans-Uwe Bringmann nach, der sein Mandat verlor, weil er nicht mehr in Ochtersum wohnt. sj



Das Modell zeigt die geplante Wohnanlage aus Richtung Kurt-Schumacher-Straße. Oben rechts liegt das Regenrückhaltebecken.

Unsicherheit: Bleibt das DRK Träger der Villa Kunterbunt?

„Die Kita bleibt auf jeden Fall bestehen“

Der Stadtrat hat beschlossen, ab 2013 mit den Kitas in freier Trägerschaft neue Verträge zu schließen, um die finanziellen Zuschüsse zu vereinheitlichen. Während St.-Altfried-Kindergarten und Kita Lindholzpark von einer Kürzung nicht betroffen sind, soll die vom DRK geführte Kita Villa Kunterbunt zur Angleichung ab kommendem Jahr weniger Geld erhalten. Der Verband ist damit nicht einverstanden und will prüfen, ob er gegen die neuen

Richtlinien vorgehen kann. Über die Höhe der Kürzung will sich der DRK-Kreisgeschäftsführer Johann Bodamer-Gehrmann nicht äußern, solange die Verhandlungen in der Schwebe sind. Er sagt: „Wir wollen mit der Stadt einen neuen Vertrag schließen, sind uns aber über die Bedingungen nicht einig.“

Die Stadt versichert zwar, dass im Falle eines Trägerwechsels die derzeitigen Mitarbeiter und Standards erhalten blieben, aber die Unsicherheit bei Erziehern und Eltern ist groß. Kita-Leiterin Antje Cuthbert sagt: „Keiner weiß, wie es ab dem 1. Januar weitergeht. Wer wird die Trägerschaft übernehmen? Welche Konzepte und Konditionen wird es geben, wenn es zu einem Trägerwechsel kommen sollte?“

Ortsbürgermeister und Stadtratsmitglied Dr. Ulrich Kümme versichert: „Die Kita bleibt auf jeden Fall bestehen. Die Stadt muss nun einen Träger finden, der sie ab Januar betreibt. Wenn das weiterhin das DRK sein könnte, wäre das prima. Dafür hat sich der Ortsrat in seiner Sitzung ausgesprochen.“



Nicht schneller als 50 km/h



Ende Juni wurde in der Wunramstraße kurz vor der Einmündung in die St.-Godehard-Straße ein Geschwindigkeits-Messgerät installiert, das Raser bremsen soll. Nachdem Anwohner vermehrt Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung gefordert hatten, weil hier viele Fahrzeuge deutlich schneller als mit dem erlaubten Tempo 50 unterwegs sind, hatte sich der Ortsrat für die Geschwindigkeits-Messung eingesetzt, die Verkehrsteilnehmern zeigt, wie schnell sie fahren. Die Rettungstiftung Jürgen Pegler hat die Anlage zur Verfügung gestellt.

AUS DER REDAKTION



Liebe Leser,

WIR OCHTERSUMER soll jeden Monat in einem Umfang von mindestens 12 Seiten erscheinen. Manchmal ballen sich die Ereignisse in Ochtersum und es gibt mehr zu berichten, als auf 12 Seiten Platz zur Verfügung

steht. Nach Möglichkeit drucken wir dann mehr Seiten. (Aus drucktechnischen Gründen muss die Seitenzahl durch vier teilbar sein.) Aber das funktioniert nicht immer, stattdessen werden die Artikel entweder etwas kürzer oder einen Monat später veröffentlicht. Je mehr Seiten gedruckt werden, desto höher sind die Herstellungskosten. Da WIR OCHTERSUMER ausschließlich durch Werbung finanziert wird, achten wir darauf, dass die Ausgaben durch Einnahmen gedeckt sind.

Wir freuen uns, dass unser Stadtteilmagazin über die Grenzen Ochtersums hinaus gelesen wird und deshalb viele Firmen die Möglichkeit nutzen, hier werbewirksam zu inserieren. Diese Ausgabe erscheint mit einem Umfang von 12 Seiten. Über die 40-Jahr-Feiern des Altenheims am Steinberg und der Grundschule werden wir im August berichten – nicht nur aus Platzgründen. Denn gefeiert wurde erst nach Redaktionsschluss am letzten Juni-Wochenende.

Ich wünsche Ihnen einen sonnigen Juli!

Sabine Jüttner

IMPRESSUM

WIR OCHTERSUMER – Neues aus dem Süden

Bernward Mediengesellschaft mbH,
Domhof 24, 31134 Hildesheim

Verantwortlich für den Gesamteinhalt
(Text und Anzeigen): Mirco Weiß, Anschrift s. o.

Anzeigen: Michael Busche
Telefon 0 51 21/307-870, Fax 0 51 21 / 307-801
E-Mail: anzeigen-ochtersumer@bernwardmedien.de

Redaktion: Sabine Jüttner
Telefon 0 51 21/307-800, Fax 0 51 21 / 307-831
E-Mail: anzeigen-ochtersumer@bernwardmedien.de

Handelsregister Hildesheim Nr. B147.
Geschäftsführer Thomas Hagenhoff, Hildesheim.

Verteilung: H.V.O. – Hildesheimer Verteilerorganisation GmbH & Co. KG

Druck: B&W Druckservice, In den sieben Äckern 2,
31162 Bad Salzdetfurth

Anzeigenpreisliste: gültig ab 1. Oktober 2010, abrufbar unter anzeigen-ochtersumer@bernwardmedien.de oder Telefon 0 51 21 / 307-870

Verteilte Auflage: 4000 Exemplare, Erscheinung monatlich.

Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Pressemitteilungen und Leserbriefen bei Abdruck vor.

Anzeigenentwürfe des Verlages sind geschützt. Übernahme nur nach vorheriger Absprache. Für unverlangt eingeschickte Bilder und Besprechungsexemplare wird keine Haftung übernommen. Rücksendung nur, wenn Porto beiliegt. Für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen wird keine Haftung übernommen. Bei Nichtlieferung besteht kein Entschädigungsanspruch.

111-JAHR-FEIER DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR

„Es waren drei tolle Tage“

Kicker und Pulling gibt es im nächsten Jahr wieder



Franz Ohlendorf mit einem historischen Löscheimer.

„Früher musste jeder einen Löscheimer haben und sich damit begnügen“, sagte Franz Ohlendorf. Später gab es eine Handpumpe, mit denen die Feuerwehr per Trecker zu Einsätzen ausrückte. Als er 1968 Ortsbrandmeister wurde, gab es schon ein Feuerwehrauto. Während seiner Amtszeit bis 1981 wurde das Feuerwehrhaus an der Konrad-Adenauer-Straße gebaut, die Jugendfeuerwehr und der Musikzug wurden gegründet. Oberbürgermeister Kurt Machens ergänzte, dass der Ochtersumer Feuerwehr seit 2006 ein modernes Löschgruppenfahrzeug zur Verfügung steht, in dem sich die Feuerwehrleute schon während der Fahrt mit Atemschutz ausrüsten und dank eines 800-Liter-Wassertanks am Brandort sofort mit dem Löschen beginnen können.

Ole Hammer, Vorsitzender des Hildesheimer Rats-Ausschusses für Feuerschutz, Recht und innere Angelegenheiten, erklärte, dass Brandschutz in Deutschland

Am ersten Wochenende im Juni feierte die freiwillige Feuerwehr Ochtersum ihr 111-jähriges Bestehen. Zum Auftakt am Freitag begrüßte Ortsbrandmeister Godehard Plötze in der Aula 200 Gäste, die bei Festreden, zahlreichen Beförderungen und Ehrungen, Haxen-Essen sowie Musik und Tanz feierten.

vor allem durch freiwillige Feuerwehren geleistet wird. Über ihre Aufgaben hinaus sei die freiwillige Feuerwehr Ochtersum immer zur Mithilfe bereit, wenn sie im Ortsteil gebraucht wird. Ortsbürgermeister Dr. Ulrich Kümme wünscht sich, dass es Tradition bleibt, als Neubürger Mitglied der Feuerwehr zu werden.

Am Samstag traten acht Feuerwehren aus der Region zum Pulling an, bei dem Feuerwehrwagen gezogen wurden. Sieger wurde die Mannschaft der freiwilligen Feuerwehr Himmelsthür. Bei Dauerregen am Sonntag kamen zwar weniger Besucher als erhofft zum Feuerwehrhaus, beim Personenkicker-Turnier machten trotzdem acht Mannschaften mit. Mit den Händen in Schlaufen an den Stangen waren Gleichschritt und Teamgeist gefragt, um den Ball ins gegnerische Tor zu kicken. Es sei anstrengend, mache aber trotz des Regens großen Spaß, meinten die Spieler, die durchnässt vom Spielfeld kamen. Turnier-Sieger wurde die Mannschaft „Bacardi Racing Team“. Godehard Plötze sagte: „Es waren drei tolle Tage, auch wenn wir mehr Ochtersumer beim Kommers erwartet hatten. Pulling und Kickerturnier machten so viel Spaß, dass wir beides im nächsten Jahr wiederholen werden.“ sj



Franz Ohlendorf, Jörg Schütte (Vorstandsmitglied Kreisfeuerwehrverband), Rudolf Plötze, Godehard Plötze und Michael Nagel (von links).



Ambulante Krankenpflege GmbH

Krankenpflege · Altenpflege · Haushaltshilfe · Seniorenbetreuung · Kinderbetreuung

Vertragspartner aller Kassen

Südwaldstraße 5-7 · 31199 Diekholzen

Tel. 05121 / 177 3000 · Fax 177 3029 · info@reka-pflegedienst.de



Feuerwehr-Musikzug und „Plötzlich“ spielen beim Personenkicker-Turnier gegeneinander.



Beim Feuerwehrwagen-Pulling erzielt die freiwillige Feuerwehr Ochttersum den vierten Platz.

Beförderungen

Feuerwehrmann: Daniel Basten
 Oberfeuerwehrmann/frau: Julia Basten, Stefan Purwin, Kevin Stege, Godehard Wehr, Timo Zimmermann, Eike Deutschländer
 Löschmeister: Kai Zimmermann
 Hauptlöschmeister: Torsten Plötze

Auszeichnungen

25-jährige Mitgliedschaft:
 Christian Matthies (fördernd)
 Oliver Schur (aktiv)
 Deutsches Feuerwehr-Ehrenkreuz, Bronze:
 Michael Nagel, früherer Ortsbrandmeister
 Ehrenmitglieder der freiwilligen Feuerwehren in Hildesheim:
 Rudolf Plötze, Franz Ohlendorf

Die richtige **Schlafberatung**



RückRad

Das **Schlafhaus**

Andreaspassage 1
 31134 Hildesheim
 Tel: Hi - 166 766
 info@rueckrad.de

www.rueckrad.de

Wucherpfennig

DACHDECKER-
 MEISTERBETRIEB
 Seit 1909

- Dach-, Isolierungs- und Klempnerarbeiten
- Fassadenverkleidungen
- Sanierung + Reparatur
- Schornsteinbau

Unser Team gratuliert zum **111.**

Konrad-Adenauer-Str. 33 · 31139 Hildesheim · Telefon (0 51 21) 2 05 70

Versichern, vorsorgen, Vermögen bilden

Dafür bin ich als Ihr Allianz Fachmann der richtige Partner, denn ich berate Sie ausführlich und umfassend. Überzeugen Sie sich davon.
 Hoffentlich Allianz

Martin Heiduk

Generalvertretung der Allianz

Peter-Henlein-Straße 19
 31139 Hildesheim-Ochttersum
 Telefon (0 51 21) 26 55 50
 Telefax (0 51 21) 26 55 49
 martin.heiduk@allianz.de



Qualifizierter Krankentransport
HILDESHEIM



sitzend - liegend - im Tragestuhl - im eigenen Rollstuhl

Hildesheim-Ochttersum, Konrad-Adenauer-Straße 41

05121 - 918866

INTERVIEW IN OCHTERSUM

„Man muss das Leben lieben, man hat nur eins“

Sabine Gräflich ist Vorsitzende des Hildesheimer Vereins Wirbelwind



Sabine Gräflich, 1959 in Hildesheim geboren, lebt mit ihrem Mann Helmut seit 1995 in Ochtersum. Sie ist Verwaltungsangestellte in der Buchhaltung und Immobilienverwaltung des Diakonischen Werkes e. V. Ihr Büro hat sie im Altenheim am Steinberg. Besondere Freude macht ihr die Verwal-

tung der Seniorenwohnungen in der Schlesierstraße 9. Seit ihrer Geburt leidet sie an Skoliose, einer Verbiegung der Wirbeläule. So lag es für sie nahe, die Selbsthilfegruppe „Wirbelwind“ mitzugründen. Seit 2009 ist sie aktives Mitglied im Behindertenbeirat der Stadt Hildesheim. Sich für Behinderte einzusetzen und ein offenes Ohr für sie zu haben, liegt ihr besonders am Herzen.

Welche Überschrift sollte ein Porträt über Sie tragen?

Man muss das Leben lieben, denn man hat nur eins.

Wenn Sie nicht Verwaltungsangestellte geworden wären, was dann?

Krankenschwester.

Was bedeutet Ochtersum für Sie?

Heimat. Ein Ort, an den ich immer gern zurückkomme.

Der Platz in Ochtersum, den Sie privat am liebsten mögen?

Im Steinberg spazieren gehen und auf einer Bank verweilen; das ist Entspannung pur.

Ein aktueller Buchtipp vom Nachttisch?

Tanja Krättschmar: Seerosensommer, Roman.

Für einen Tag würden Sie gern wer sein?

Ich bin mit mir ganz zufrieden, daher möchte ich nicht tauschen.

Welches Bild sehen Sie von Ihrem Schreibtisch aus?

Von meinem Büro im Altenheim sehe ich auf den Gartenzaun und den dahinter liegenden Garten von Pastorin Meike Riedel. Manchmal schaut eines ihrer Kinder über den Zaun oder ein Eichhörnchen klettert geschickt in den nächsten Baum. Auch die Heimbewohner blicken in mein Fenster und manche winken mir freundlich zu, wenn sie ihren Rundgang ums Altenheim machen.

Was können Sie nicht ausstehen?

Ungerechtigkeit, Gewalt und Problemen hilflos gegenüberstehen.

Was gefällt Ihnen an sich besonders?

Mein Humor und meine Hilfsbereitschaft.

Was mögen Sie an sich gar nicht?

Ungeduld: Ich kann schlecht warten.

Auf welche Leistung sind Sie besonders stolz?

Auf die Gründung des Vereins Wirbelwind e. V., den ich bis heute erfolgreich mit einem super Team leite.

Wenn Sie einen Wunsch frei hätten, was würden Sie sich wünschen?

Gesundheit für meine Familie und Frieden für alle.

Was ist Ihr Lieblingsessen?

Schnippelbohnen, süß-sauer.

Wirbelwind e. V. – für Menschen mit Skoliose

Wirbelwind e. V. ist eine Selbsthilfegruppe, die Jugendliche und Erwachsene unterstützt, die an Wirbelsäulener-



Foto: Karl-Heinz Kyrieleis

krankungen und Skoliose leiden. In der Klinik „Hildesheimer Land“ in Bad Salzedfurth wird jede Woche eine Trocken- und Wassergymnastik unter fachkundiger Leitung angeboten. Darüber hinaus veranstaltet der Verein Gesprächsabende zum Erfahrungsaustausch und Informationsabende zu Behandlungs- und Heilmethoden. „Betroffenen stehen wir mit Rat und Tat zur Seite. Manchmal hilft es schon, sich den Kummer einfach von der Seele zu

reden,“ sagt die Vereinsvorsitzende Sabine Gräflich.

In der Gymnastik-Gruppe, mittwochs um 17.30 Uhr, sind Plätze frei. Eine Kostenübernahme durch die Krankenkassen ist möglich. Informationen gibt es bei Sabine Gräflich, Telefon 0 51 21/26 79 09, oder Claudia Riedel-Jansen, Telefon 0 51 21/88 02 56, E-Mail: info@wirbelwind-hildesheim.de

anzeige



Für den erfolgreichen Start unserer Gärtnerei am Landhaus bedanken wir uns bei allen Kunden. Wir halten auch in den heißen Sommermonaten ein breites Pflanzensortiment für Sie bereit!

Ihre Gärtnerei am Landhaus

Das Team: Stephan Meyer, Fachverkäufer, Marc Himmelreich, Schüler, Stefan Bunzel, Fachverkäufer, Christoph Ahlborn, Geschäftsführer, Mario Polido y Ohlendorf, Gartenfachverkäufer, Ingrid Verch, Floristin, Julia Regozini, Gartenfachverkäuferin, Clemens de Goede, Gärtner (von links). Die Gartenleitung Jutta Seidel ist nicht auf dem Foto.

TERMINE

„Was wird aus der Jo-Wiese?“

Die Zukunft der Jo-Wiese ist Thema bei einem Informationsabend, zu denen die Wirtschaftsjuvenoren Hildesheim einladen. Mandatsträger, unter anderem der Vorsitzende der CDU-Ratsfraktion Dr. Ulrich Kumme, werden über die Pläne der Stadt informieren, in einer bundesweiten Ausschreibung einen neuen Betreiber für das Freibad zu finden. Die Veranstaltung findet statt am Dienstag, 10. Juli, um 18.15 Uhr, in der Marheinekestraße 21 (Stammelbach Bau- und Wohnwelten) in Hildesheim.

VfR feiert Karibische Nacht



Mit diesem Plakat wirbt der VfR Ochtersum für seine Karibische Nacht am Samstag, 14. Juli, ab 19 Uhr auf Ohlendorfs Hof an der Konrad-Adenauer-Straße 41. Jeder, der mitfeiern möchte, ist willkommen.

Stadtteilkonferenz: Vor 40 Jahren in Ochtersum

„Ochtersum – der Übergang von der selbstständigen Gemeinde zum Ortsteil“. Vor 40 Jahren wurde Ochtersum Stadtteil von Hildesheim. Diesem Schritt gingen kontroverse Diskussionen voraus, letztendlich beschloss die Gemeinderats-Mehrheit die Zugehörigkeit zu Hildesheim. Zeitzeugen auf dem Podium berichten vom Zustandekommen der Beschlüsse und Erwartungen: Der damalige Bürgermeister Kurt Nagel, das Gemeinderatsmitglied Franz Ohlendorf und das Stadtratsmitglied Klaus Aleith werden unter der Gesprächsführung von Dr. Klaus Arndt ihre Eindrücke schildern. Zur Stadtteilkonferenz lädt der Ortsrat am Montag, 16. Juli, um 19.30 Uhr ins Ortsgemeinschaftshaus ein, Konrad-Adenauer-Straße 9.

Fritz-Ziesener-Pokalturnier

Auf seiner Sportanlage am Philosophenweg veranstaltet der VfR Germania Ochtersum sein traditionelles Fritz-Ziesener-Pokalturnier. Vom 23. bis 27. Juli werden täglich ab 17 Uhr drei Fußball-Spiele ausgetragen. Acht Mannschaften spielen um den Pokal: Blau-Weiß Neuhoof, TuS Nettlingen, SC Harsum II, TuSpo Schliekum, SC Drispstedt, FC Concordia und VfR Ochtersum I und II. Zuschauer sind erwünscht.

Ferienprogramm in Ochtersum

Im Rahmen des Hildesheimer Ferienprogramms finden einige Veranstaltungen in Ochtersum statt. Treffpunkt ist das Kinder- und Jugendzentrum an der Schlesierstraße. Die Waldralley am Wildgatter steht am Dienstag, 24. Juli, von 14 bis 18 Uhr auf dem Programm. Das Angebot richtet sich an Kinder zwischen 10 und 14 Jahren und kostet 2,50 Euro. Für Kinder zwischen acht und elf Jahren wird vom 6. bis 10. August von 9.30 bis 12.30 Uhr ein Malkurs angeboten, die Kosten betragen 7 Euro. Zwei Gitarre-Lern-Workshops für Kinder ab 10 Jahren gibt es vom 28. bis 31. August. Die Kurse beginnen um 9.30 oder um 12 Uhr und kosten 6 Euro. Weitere Informationen im Internet: www.ferienprogramm-hildesheim.de, Anmeldungen unter Telefon 301-4444.

SONTAG
S T E U E R B E R A T E R

jetzt: Phoenixstraße 2, 31137 Hildesheim

www.steuerberater-sonntag.de

Erst mal zu Fischer-Bau!

www.fischerbau.de

Alles aus einer Hand:

- Grundstücke in Hildesheim und der gesamten Region
- Schöne Häuser
- Baufinanzierung
- Häuser ab 139.000 Euro

Besuchen Sie auch unser Musterhaus:
Barienroder Straße 28 • 31139 Hildesheim • ☎ (0 51 21) 26 80 11
Samstag und Sonntag 11 bis 17 Uhr • Montag bis Freitag 10 bis 18 Uhr
E-Mail: hildesheim@fischerbau.de

Fischer-Bau®
Das Massivhaus.

Was passiert später mit meinen Ersparnissen?

Testament

Fragen zum Testament?

Wir informieren Sie gerne!

Bitte fordern Sie unsere kostenlose Info-Broschüre an!

Süßmann Bestattungen

Goschenstraße 51
31134 Hildesheim
Tel.: 05121 - 3 48 67
info@suessmann-bestattungen.de

Termine der Lukasgemeinde

Veranstaltungen:

- 05.07., 20.00 Uhr: Die Bibel im Gespräch
 10.07., 19.30 Uhr: Bastelgruppe
 12.07., 19.30 Uhr: Geburtstags-Besuchsdienstkreis
 17.07., 19.30 Uhr: Gesprächskreis „Glauben heute“:
 Ich bin getauft – na und?!
- 25.07., 19.30 Uhr: Tanzen im Kreis: Sommer, Sonne, Wind und Wasser
- Jeden Dienstag: 16.30 Kinderchor für 5- bis 7-Jährige;
 17.00 Chorprobe ab 8 Jahren (außer in den Ferien)
- Jeden Freitag: 16.30 Pfadfindergruppe des VCP
 für 9- bis 11-Jährige, Infos bei Christian Brems,
 Telefon 2 94 78 42 (außer in den Ferien)

Gottesdienste:

- Andacht im Altenheim: mittwochs um 10 Uhr
- 06.07., 15 Uhr: Kindergottesdienst
 08.07., 10 Uhr: Gottesdienst mit Aussendung der
 Tansania-Gruppe, anschließend Kirchentee
- 13.07., 15 Uhr: Kindergottesdienst
 15.07., 11 Uhr: Familiengottesdienst mit Abendmahl,
 anschließend Mittagessen
- 20.07., 08 Uhr: Ökum. Schulgottesdienst zum Abschluss
 der 4. Klassen der Grundschule Ochtersum
- 20.07., 15 Uhr: Kindergottesdienst
 22.07., 10 Uhr: Garten-Gottesdienst mit Taufen
 bei den Gartenfreunden „Vier Linden“
- 29.07., 10 Uhr: Gottesdienst
 05.08., 10 Uhr: Gottesdienst mit Abendmahl



Segen für Reisegruppe nach Tansania

Beim Sonntagsgottesdienst am 8. Juli um 10 Uhr wird eine Reisegruppe zum Frauenseminar nach Tansania mit Segen ausgesendet. Der Gottesdienst wird mit Pastorin Doris Escobar gefeiert, die bis vor einigen Jahren in der Lukasgemeinde tätig war. Zum anschließenden Kirchentee gibt es tansanische Leckereien.

Ivo Zöllner singt Otto Reutter

Am 22. Mai hatte die Stiftung der Lukasgemeinde Stifter und Gäste zu einem Abend mit Ivo Zöllner, Musikdramaturg beim Theater für Niedersachsen, eingeladen. Zöllner trug virtuos und stimmungswaltig Otto Reutters satirisch-politische Lieder aus den 1920er-Jahren vor. Von „Nehm'n Se'n Alten“ über „Gräme dich nicht“ bis hin zu „Wie reizend sind die Frau'n“ wurde das Publikum von einer Pointe zur nächsten getragen. Nach dem Konzert berichtete Dr. Ulrich Kumme, Vorsitzender der Lukasstiftung, das das derzeitige Stiftungskapital bei über 190 000 Euro liegt. Es wird angestrebt, zum Lutherempfang am 31. Oktober die 200 000-Euro Marke zu erreichen.



Iris Oppermann

Lukasgemeinde, Schlesierstraße 5, Tel.: 26 32 08,
www.lukasgemeinde-hildesheim.de

**AUTO
 MOBIL**

**MEISTERWERKSTATT
 Groß Dungen**

**DAS
 ORIGINAL**
 NUR IN GROSS DÜNGEN!

Heinder Straße 3 +
 Hildesheimer Straße 24
 31162 Groß Dungen
 ☎ (0 50 64) 9 51 80

WALDBLICK DIEKHOLZEN
 Senioren-Pflegeheim

Unsere MDK-Note können Sie auf unserer Internetseite nachlesen!

Note 1,2

**Wellness im Altenheim?
 Na klar!**

Auch für Senioren ist es wichtig, dass sie in einer harmonischen Umgebung leben und sich in ihrer Haut wohl fühlen.

Unsere Mitarbeiter verwöhnen unsere Bewohner regelmäßig und unentgeltlich mit Gesichtsmasken, Gesichtsmassagen, Wellnessbädern zum Wohlbefinden und zur Entspannung in einer exklusiven Atmosphäre nach den Grundsätzen der Harmonielehre des Feng Shui. Die Badezusätze sind auf die aktuelle Stimmungslage des Bewohners angepasst.

Seniorenpflegeheim
 Waldblick Diekholzen GmbH
 Am Ziegenberg 4 • 31199 Diekholzen
 Telefon 05121.2098-0
www.seniorenpflege-waldblick.de

Wir Ochtersumer
 NEUES AUS DEM SÜDEN

Redaktions- und Anzeigenschluss für die August-Ausgabe: 20. Juli

 Ihr Anzeigenberater
 Michael Busche

WIR OCHTERSUMER wird am ersten Freitag im Monat an alle Ochtersumer Haushalte verteilt. Bei Hinweisen auf Werbeverbote wird das Stadtteilmagazin nicht zugestellt. Eine Abholstelle gibt es in der Sparkasse, Kurt-Schumacher-Straße 48.

WIR OCHTERSUMER online:
www.wir-ochtersumer.de

Anzeigen: Michael Busche, Telefon: 307 870
anzeigen-ochtersumer@bernwardmedien.de

Termine der St.-Altfried-Gemeinde

Gottesdienste

- 06.07., 19.00 Uhr: hl. Messe
- 07.07., 17.30 Uhr: Vorabendmesse
- 08.07., 10.30 Uhr: Hochamt
- 11.07., 09.00 Uhr: hl. Messe
- 13.07., 19.00 Uhr: hl. Messe
- 14.07., 17.30 Uhr: Vorabendmesse
- 15.07., 10.30 Uhr: Hochamt
- 10.30 Uhr: Kleine Kirche
- 18.07., 09.00 Uhr: hl. Messe
- 20.07., 20.30 Uhr: Messe zur Nacht
- 21.07., 17.30 Uhr: Vorabendmesse
- 22.07., 10.30 Uhr: Hochamt
- 25.07., 09.00 Uhr: hl. Messe
- 27.07., 10.00 Uhr: hl. Messe im Altenheim
- 29.07., 10.30 Uhr: Hochamt



Veranstaltungen

- 01.07., 15.00 Uhr: Medjugorjegebetskreis
- 19.00 Uhr: Jugendtreff
- 11.07., 09.00 Uhr: Gemeindefrühstück: Johanniter- und Malteserorden im Mittelalter und in der Gegenwart
- 12.07., 15.00 Uhr: Handarbeitskreis
- 15.07., 19.00 Uhr: Jugendtreff
- 18.07., 15.00 Uhr: Frauenbund, Klönnachmittag
- 19.00 Uhr: Marta und Maria, offener Frauentreff: Kräuterwanderung
- 19.07., 15.00 Uhr: Handarbeitskreis
- 21.07., 18.30 Uhr: Kolping: Grillen
- 22.07., 19.00 Uhr: Jugendtreff
- 26.07., 15.00 Uhr: Handarbeitskreis

Einladung

Am 8. Juli 2012

zum Gemeindefest in St. Altfried

- Familiengottesdienst um 10:30 Uhr mit der Rockband **B.Bosi**
- Zum Mittagessen: Leckerer Grill, Suppe oder Hot Dogs
- Nachmittags: Waffeln, Kaffee und Kuchen
- tolle Spielangebote für die Kinder, wie ein Niedrigseilgarten, Kasperltheater und Basteln
- Livemusik für jeden Geschmack
- nette Gespräche und Begegnungen

Ende: gegen 17 Uhr



St.-Altfried-Gemeinde, Kurt-Schumacher-Straße 9,
Telefon: 26 28 86, www.st-altfried.de

Qualität

muss nicht teuer sein!

Ihr Ansprechpartner für:

- **Bäder**
- **Heizung**
- **Solar**

Planung – Ausführung – Service

Beusterstraße 43 · 31141 Hildesheim / OT Marienburg
Telefon (0 51 21) 26 70 00 · Fax (0 51 21) 26 71 00

Seit 20 Jahren

BLUMENKUNST

SIBYLLA
BRAUKMANN
BUSCHE

Rex-Brauns-Straße 13
Hildesheim-Ochtersum
Telefon: 7 58 33 38

Tür zu - aufgeräumt.

SALLAND

SCHRANKIDEEN

Wohnkomfort maßgenau, barrierefrei und nachhaltig.

Marheinekestr. 21 · 31134 Hildesheim · www.Salland.de Tel: Hi / 952 110

Sommerfest im St.-Altfried-Kindergarten: „Kommt mal rein“



Dompteur Collin zeigt mit Dennis und Justus die Pferdenummer.

Pferderennen mit Steckenpferden, ein Parcours mit Bewegungs-Fahrzeugen für den Fri-Fra-Führerschein, Märchenstunde mit Helga Kopper und eine Schatztruhe waren beim Sommerfest im St.-Altfried-Kindergarten dicht umlagert. Hüpfburg und Rollbahn im Garten und Manege im Garten waren zu Beginn des Festes noch nass, aber zur Zirkusvorstellung riss der Himmel auf, sodass die Vorschulkinder ihr Programm draußen präsentieren konnten. Der kleine Zirkusdirektor Christian rief seine Artisten, Clowns, Tänzerinnen und Dompteure mit ihren Pferden und Löwen in die Manege: „Kommt mal rein. Ein bisschen schneller, das Publikum wartet.“ Ihre Zirkusnummern, mit viel Spielfreude vorgetragen, begeisterten die Zuschauer. Zum Abschluss des Sommerfestes bot der Zauberer Mannix seine faszinierende Zauber-Show. Bei einer Tombola kamen 385 Euro zusammen. „Mit dem Geld können wir Fahrzeuge für den Fri-Fra-Führerschein anschaffen“, sagt Kindergartenleiterin Ella Engelke. sj

Zauberflaschen und Ausgrabungen in der Kita Lindholzpark



Die Kinder der Kita Lindholzpark zeigten große Sing- und Spielfreude bei ihren Kreisspielen zur Eröffnung des Sommerfestes. Nach dem Lied „Geh aus mein Herz und suche Freud“ wurden die Spielstati-



onen eröffnet, an denen glitzernd bunte Zauberflaschen gefüllt, Dino-Skelette freigelegt und Glückssteine ausgegraben werden konnten. In Vorfreude auf das Viertelfinal-Spiel Deutschland gegen Griechenland



haben drei Väter Würstchen und Fleisch gegrillt. Kita-Leiterin Mechthild Brien freute sich: „Nach dem Fest gingen Kinder und Eltern glücklich nach Hause, mit Zauberflaschen und süßen Preisen im Gepäck.“

„Sinfonietta Bulgaria“ begeistert mit hochklassigem Konzert

Eine Station des bulgarischen Orchesters „Sinfonietta Bulgaria“ auf seiner diesjährigen Deutschland-Tournee war die Lukaskirche in Ochtersum. 21 Musiker aus Bulgarien und Rumänien, Musikstudenten, freischaffende Musiker



und Profis, gaben unter der Leitung von Viktor Ilieff ein hochklassiges Konzert mit Kompositionen der letzten Jahrzehnte. Mit teilweise unbekanntem Werken, die mal an mittelalterliche Musik oder Filmmusik erinnerten, erzeugte das Orchester eine be-

eindruckende Klangfülle.

Viktor Ilieff, 1976 in Bulgarien geboren, absolvierte seine Ausbildung zum Komponisten und Dirigenten an Hochschulen in den USA und in Österreich. Seine außerordentlichen dirigentischen Fähigkeiten stellte er

im letzten Jahr unter Beweis, als er Justus Frantz vertrat und die „Philharmonie der Nationen“ in Paderborn dirigierte. Pastorin Meike Riedel bedankte sich im Namen des Publikums für „unerwartet schöne Klangerlebnisse“. sj

ECKHARD ALBRECHT LEITET ZUM LETZTEN MAL DEN HAWK-CHOR

„Dass Frauenchöre so gut klingen können“

Mit dem „Ochtersumer Vokalensemble“ macht er weiter



Eckhard Albrecht (links) und sein „Ochtersumer Vokalensemble“.

Zum letzten Mal trat Eckhard Albrecht als Leiter des HAWK-Chores auf, den er vor 40 Jahren als Professor der Hochschule mit Studenten gegründet hatte. Er ist bereits seit anderthalb Jahren im Ruhestand und verabschiedete sich mit einem brillanten Konzert in der Lukaskirche von seinem Chor. Drei Chöre mit einem breiten Repertoire wirkten mit: HAWK-Chor, „Die Toncoolen“ unter der Leitung von Simone Weisensee und das „Ochtersumer Vokalensemble“.

Der HAWK-Chor, der sich aus immer neu-

en Studenten der Hochschule zusammensetzt, ist inzwischen ein reiner Frauenchor. Aus ihm heraus haben sich acht besonders talentierte Sängerinnen entwickelt, die als „Ochtersumer Vokalensemble“ auch in Zukunft unter Albrechts Leitung stehen. Zur Namensgebung seines Ensembles erklärt er: „Ich bin der einzige Ochtersumer, aber geprobt wird bei mir zu Hause.“

Einer der Gäste, Klaus Scharffenort, Musikpädagoge an der Musikhochschule Detmold, sagte in Anerkennung von Albrechts Kompe-

tenz: „Ich wusste nicht, dass Frauenchöre so gut klingen können.“ Trotzdem ernteten die Männerstimmen des gemischten Chores „Die Toncoolen“ den größten Applaus für ihr a capella vorgetragenes Lied „The lion sleeps tonight“.

Ortsbürgermeister Dr. Ulrich Kümme würdigte Albrecht: „Sie waren maßgeblich daran beteiligt, dass vor 20 Jahren die Ochtersumer Kulturtag ins Leben gerufen werden konnten und Sie haben immer eine Idee, wenn wir das Kulturtags-Konzert bereichern wollen. Bleiben Sie uns gewogen.“ sj

Neues vom VfR Ochtersum

U16 steigt in die Bezirksliga auf



Die U16 des VfR Ochtersum feiert die Vize-Kreismeisterschaft und den damit verbundenen Aufstieg in die B-Jugend Bezirksliga Hannover. Jugendleiter Florian Preußner sagt: „Es ist ein toller Erfolg für unseren Verein, nach vielen Jahren wieder eine Mannschaft auf Bezirksebene zu haben.“

Foto: Peter Spaethe (Trainer), Vinzent Braemer, Jobst

Hanebeck, Arne Schacht, Robert Sievers, Luca Schmuicker, Jonathan Bochers, Co-Trainer Marcus Giese (hinten von links), Timo Becker, Tim Braun, Bastian Spaethe, Julian Tesch, Benjamin Völkel, Robert Kollmann, Stefan Gehler (Mitte von links), Rene Janietz, Niklas Hildebrand, Giulio Oks, Tim Kusior und Maximilian Gehler (vorn von links). fp

Ü40-Senioren werden Staffelmeister



Mit großem Vorsprung haben die Ü40-Altsenioren den Meistertitel in der 1. Kreisklasse gewonnen und den Aufstieg in die Kreisliga perfekt gemacht. Das letzte Spiel am 15. Juni wurde gegen SG Rössing/Barnten mit 4:0 gewonnen. Torschützen in diesem Spiel waren Thomas Emmerling, Thomas Mannel und Florian Preußner (2). Die Mannschaft widmet diesen Erfolg den beiden während der Saison

verstorbenen Sportkameraden Frank Rössig und Kalle Szelak. Foto: Torsten Ropers (Trainer), Alfons König, Frank Garbe, Bernward Lotze, Florian Preußner, Holger Bettels, Jochen Helmke, Dietmar Appel, Heinz-Werner Ude (hinten von links), Alfred Gentemann, Thomas Mannel, Reinhard Aselmeyer, Winfried Will, Gerd Müller, Thomas Emmerling und Pedro Kuika (vorn von links). fp



150 Jahre Von Menschen für Menschen –
wer innovativ ist, gewinnt!



*„Wenn ich groß bin, habe ich richtig viel vor.
Dabei helfen mir Mama, Papa, Oma, Opa,
Tante, Onkel – und die Volksbank.
Dann kann ich mir
später alle Wünsche erfüllen.“*

Notebook

Handy

Ausbildung

Führerschein

Urlaub

Motorroller

Auto

**Mit unseren neuen Kindersparplänen
haben Kinder eine gute Perspektive
für ihre Zukunft.**

Bei Abschluss eines Kindersparplans im Monat Juli 2012 schenken wir Ihnen eine Kinderfreikarte nach Wahl für den Erlebniszoo in Hannover, für das Rastiland in Salzhemmendorf oder für den Familienpark in Sottrum.



HI-Börde Volksbank

Im Mittelfeld 3 · 31139 Hildesheim · ☎ 05121 9186126
direkt im Hagebaumarkt in Hildesheim-Ochtersum